



Startseite

Tätigkeitsfelder

Organisation

Veranstaltungen - Termine

Spendenkonto

Dresdner Bank AG Dortmund
BLZ 440 800 50
Kontonummer 104014500

Sicher und in Würde leben...

NAK-karitativ ist ein Hilfswerk der Neuapostolischen Kirchen Deutschlands, das selbstständig oder in Zusammenarbeit mit Kirche und kompetenten Partnerorganisationen im In- und Ausland Projekte und Hilfsaktionen initiiert oder fördert, damit Menschen sicher und in Würde leben können.

Burkina Faso / Niger: NAK karitativ stellt 20.000 Euro bereit, 08.09.2009
Partnerorganisation HELP startet Nothilfe für Flutopfer



Sicher und in Würde leben

Aktuelle Meldungen

Katastrophenhilfe Philippinen



Die Katastrophenhilfe in Südostasien (Philippinen) ist angelaufen, weitere Spenden werden erbeten.

Kindergarteneinweihung in Gümri



»NAK-karitativ« hat eine neue Webseite

Dortmund. Die neuapostolische Hilfsorganisation »NAK-karitativ« hat seit Heute eine neue Internetseite. Sie bietet einen guten Einblick in „ein Hilfswerk der Neuapostolischen Kirchen Deutschlands, das selbstständig oder in Zusammenarbeit mit Kirche und kompetenten Partnerorganisationen im In- und Ausland Projekte und Hilfsaktionen initiiert oder fördert, damit Menschen sicher und in Würde leben können.“ Erstmals wird auch eine englische Übersetzung angeboten.

In der rechten Spalte erfährt der interessierte Besucher die aktuellen Meldungen. Erschütternd beispielsweise, wie schwer und verheerend mehrere Tropenstürme und Erdbeben ganze Landstriche in den Philippinen getroffen haben. Tausende Menschen bangen um ihr Leben! »NAK-karitativ« hilft mit einer ersten Hilfe und bittet um weitere Spenden. Es sind auch Online-Spenden möglich.

Situation in den Philippinen ist dramatisch

Bezirksapostel Urs Hebeisen aus Manila berichtet, dass er der Springboard Foundation sowie dem Verein Circle of Friends je 350.000 Philippinische Pesos überreichen konnte (rund 5.500 EUR). „Mit großer Dankbarkeit und Freude für die so wichtige Unterstützung in der Katastrophenhilfe sind diese Spenden von »NAK-karitativ« entgegengenommen worden.“

Allerdings naht weiteres Unglück. Bezirksapostel Hebeisen: „Die Soforthilfe ist noch nicht abgeschlossen und schon erreichen uns neue Schreckensnachrichten. Der nördliche Teil von Luzon ist von der Außenwelt abgeschnitten. Flut- und Schlammlawinen haben letzte Nacht Verwüstungen angerichtet. Durch den Einsturz

von Brücken konnte die Taskforce der Jugend nicht ausrücken. Noch ist das Ausmaß der Schäden nicht übersehbar, aber ersten Nachrichten zufolge sind auch einige unserer Gemeinden betroffen.“ Er teilt weiter mit, dass im Moment Rettungs- und Hilfsmaßnahmen nur durch das Militär möglich sind. „Wir sind aber auf “stand-by” und werden sobald wie möglich versuchen, die betroffenen Glaubensgeschwister zu erreichen.“

Er schließt seinen Kurzbericht mit den Worten ab: „Herzlichen Dank für das Gedenken!“

» Zur [Webseite](#) von »NAK-karitativ«

9. Oktober 2009

